

FUGA I.

a 3.

5

10

15

20

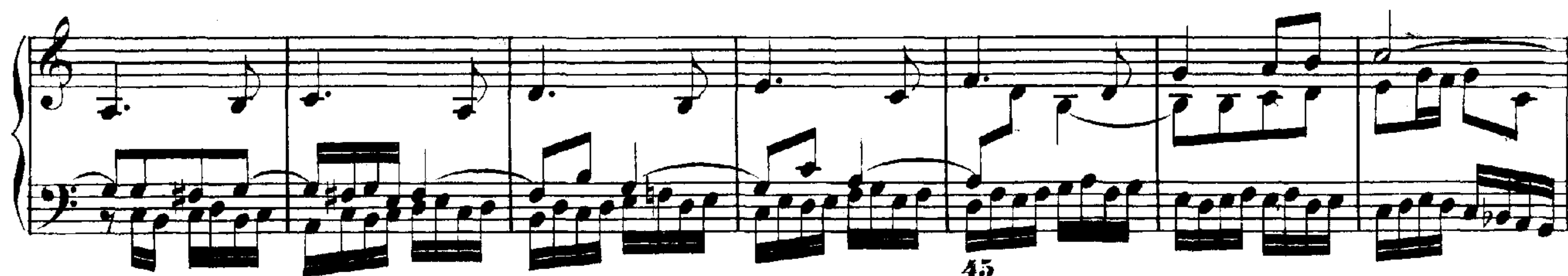
25

30

35

40

The musical score is written for piano in 2/4 time, featuring a single melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The key signature has one sharp (F#). The score is divided into six systems, each containing two staves. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, and 40 are indicated below the staves. The piece begins with a treble clef and a key signature of one sharp. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and trills (marked 'tr').



FUGA I.

(Nach Nr. 4.)

Takt 15.



Nr. 4. Das # scheint erst nachträglich zugefügt, und es hat vielleicht in genauer Uebereinstimmung mit Takt 17 ursprünglich *c* geheissen.

Takt 17.



N.

Takt 22.



Cz.

Takt 81.



a. Nr. 4.

b. Nr. 2. 3. Imb.

Verzierungen.

Abgesehen von der gewöhnlichen Confusion vieler Handschriften und Drucke im Gebrauch des Zeichens für den Mordent und den Triller, liesse sich allerdings der Mordent überall anbringen, wo das Thema eintritt. Doch scheint diese Verzierung ihrem Zwecke, die betreffende Note scharf zu accentuiren, besser zu entsprechen, wenn sie nicht allzuverschwenderisch gebraucht wird. Deshalb möchte sie, ausser den bemerkten Takten, höchstens noch an entscheidender Stelle anzuwenden sein, zum Beispiel Takt 40, wo wieder nach der Tonica zurückgekehrt wird. Vergl. deshalb: Fuga XII.

Abweichende Gestalt. (Nr. 2. 3. 9. 16. 18.)

Takt 13.

67-70.

76.

